

Ehemalige Stadtratspräsidien der Stadt Bern

Grundsätze

1. Treffen

Die ehemaligen Stadtratspräsidien treffen sich im Rahmen von kulturellen und gesellschaftlichen Anlässen, um den freundschaftlichen Kontakt zu pflegen.

2. Organisationskomitee (OK)

Mindestens drei ehemalige Stadtratspräsidentinnen oder -präsidenten sind ehrenamtlich für die Organisation und Durchführung der Treffen verantwortlich. Sie bilden das Organisationskomitee (OK). Bei der Zusammensetzung des OKs wird auf die Parteizugehörigkeit und das Geschlecht geachtet. Zur Wahrung der Kontinuität bleiben die OK-Mitglieder ohne zeitliche Begrenzung im Amt. Sie sorgen rechtzeitig für Nachfolgen.

Das Ratssekretariat unterstützt die Vereinigung administrativ.

3. Anlässe

Ein Treffen findet in der Regel einmal jährlich statt.

4. Teilnehmende

Nebst den ehemaligen Stadtratspräsidien werden als Teilnehmende eingeladen

- die amtierende Stadtratspräsidentin oder der amtierende Stadtratspräsident
- die amtierenden Vizestadtratspräsidien
- die amtierende Stadtpräsidentin oder der amtierende Stadtpräsident
- die ehemaligen und amtierenden
 - Mitglieder des Gemeinderats
 - Stadtschreiberinnen und Stadtschreiber
 - Vizestadtschreiberinnen und Vizestadtschreiber
 - Ratssekretärinnen und Ratssekretäre
 - stellvertretende Ratssekretärinnen und Ratssekretäre.

5. Finanzen

Die Kosten werden jeweils am Anlass durch die Teilnehmenden bezahlt.

6. Verbindlichkeit

Die Organisation der ehemaligen Stadtratspräsidien ist eine Dienstleistung, die alle Teilnehmenden nutzen können, die das wollen. Wer nicht informiert werden will, soll dies mitteilen.

Die Vorgehensweise haben erarbeitet

Barbara Geiser



Lilo Lauterburg



Martin Frick



Bern, 24. Januar 2011; Punkt 4 Teilnehmende präzisiert am 23. Mai 2012